

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/5	Nr.: 2.0-1
			Seite 1 von 2
Datum : 910520	Modell :	Ersetzt : 1/5-2.0-0	
Signatur : LBC	Gegenstand :	Von der Fahrgestellnr.: 2001	
	Elektronikmodule im Sitzraum (Übersicht)	Bis zur Fahrgestellnr.: 3005	

Beschreibung

Der Sitzraum ist mit einer Aluminiumplatte abgedeckt, worauf das Lademodul, der Strombegrenzer und der DC/DC Wandler angebracht sind. Unten im Sitzraum ist der Stromshunt R2 angebracht.



Warnung und generelle Richtlinien

1. Der Netzstecker der Ladebox muss immer aus der 220 V/AC Steckdose entnommen werden, ehe mit dem Fahrzeug gearbeitet wird. Obwohl die Arbeit die el-leitenden Teile nicht direkt beeinflussen, besteht immer die Gefahr, dass man unbeabsichtigte Kurzschlüsse verursacht oder el-leitende Teile berührt.
2. Die Polschuhe der Batterie müssen immer abgenommen werden, ehe mit den el-leitenden Teilen des Fahrzeugs gearbeitet wird. Obwohl das EI-System des Fahrzeugs von Sicherungen geschützt ist, besteht immer die Gefahr unbeabsichtigter Kurzschlüsse, die wegen des von der Batterie hergestellten grossen Stroms die Komponenten und das Leitungsnetz zerstören.
3. Ehe die Batteriepole aufgesetzt werden, muss das EI-System des Fahrzeugs komplett eingebaut werden, damit es keine "losen" Stecker oder Leitungen gibt, die Kurzschlüsse verursachen können.
4. Wenn die Batteriepole angeschlossen werden, kann ein Funke entstehen. Bitte, sorgen Sie deshalb für eine gute Lüftung des Raums, in dem die Arbeit gemacht wird. Damit können die Gase der Batterie nicht entzündet werden.
5. Die Anleitungen beschreiben Tests, die den Anschluss des 220 V/AC Netzsteckers der Ladebox beinhalten können. Folgen Sie den Richtlinien sehr genau, und trennen Sie keine Stecker oder Flachstecker, ehe der Netzstecker der Ladebox aus der 220 V/AC Steckdose entnommen ist.

Zugang zum Sitzraum

1. Die Rückenlehne ganz nach hinten schieben.
2. 2 Schrauben A und 4 Schrauben B abschrauben.
3. Die Sitzraumabdeckung kann jetzt angehoben werden, damit alle Komponenten zugänglich sind.

Einbau des Hauptleitungsnetzes in den Sitzraum

Das Hauptleitungsnetz läuft vom Raum unter der Handbremsabdeckung in den Sitzraum. Von dort läuft das Leitungsnetz an dem Stromshunt R2 vorbei zur Hinterkante des Sitzraumes. Dort ist es auf der Sitzraumabdeckung befestigt.

1. Das Hauptleitungsnetz ist mit 3 Kabelbindern C unten im Sitzraum angebracht.
2. Das Hauptleitungsnetz ist mit 3 Kabelbindern D auf der Sitzraumabdeckung angebracht.

Stromshunt R2

Der Stromshunt R2 wird vom Kapazitätsmesser für das Messen des Ladestroms verwendet. Die Messleitungen zum Stromshunt sind ausserdem zum Stecker der Diagnosebox ausgeleitet. Der Stromshunt wird gleichzeitig als gemeinsamer Nullpunkt für das sekundäre EI-System des Fahrzeugs verwendet.

Der Stromshunt R2 ist in der Anleitung 1/5 Nr. 3 eingehend beschrieben.

Lademodul und Kühlgebläse

Das Lademodul E enthält die elektronische Regelung der Ladefunktion. Das Lademodul gleichrichtet und regelt den Strom von der Ladebox. Die Steuerung des Ladeverlaufs wird sowohl vom Lademodul als auch vom Kapazitätsmesser vorgenommen.

Die EI-Funktion des Lademoduls ist in der Anleitung 1/5 Nr. 6 beschrieben.

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/5	Nr. : 2.0-1
			Seite 2 von 2
Datum : 910520	Modell :	Ersetzt : 1/5-2.0-0	
Signatur : LBC	Gegenstand :	Von der Fahrgestellnr. : 2001	
	Elektronikmodule im Sitzraum (Übersicht)	Bis zur Fahrgestellnr. : 3005	

Mechanischer Einbau und Einbau der Leitungen des Ladegerätes sind in der Anleitung 1/5 Nr. 5 beschrieben.

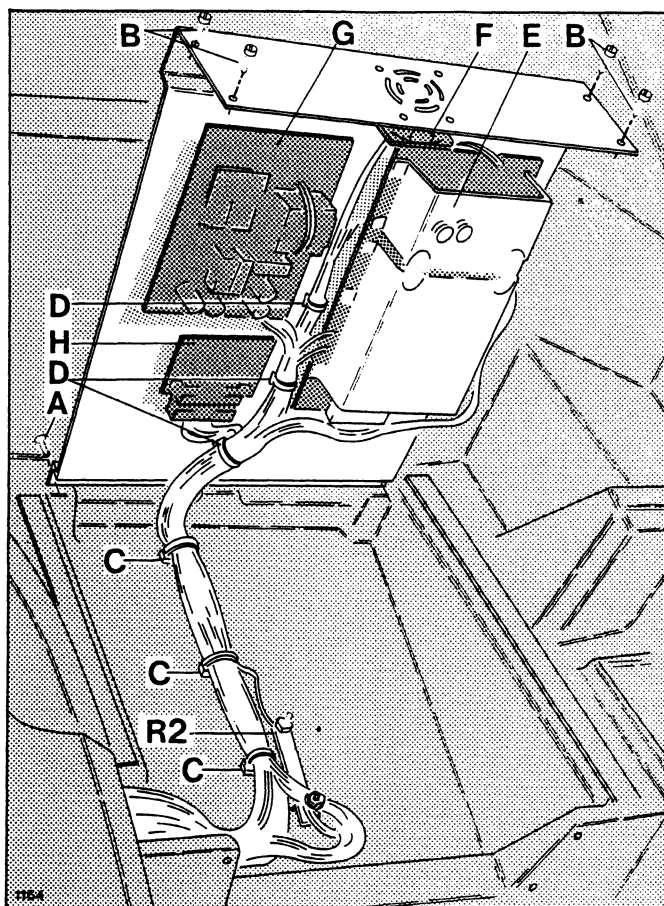
Die Sitzraumabdeckung ist mit einem Kühlgebläse F versehen, das während des Ladens für Kühlung sorgt. Das Kühlgebläse F wird von einem Thermoschalter auf der Kühlplatte des Lademoduls geschaltet, der das Gebläse einschaltet, wenn die Kühlplatte des Lademoduls eine Temperatur von etwa 60°C erreicht.

Das Kühlgebläse und dessen Verbindungen sind in der Anleitung 1/5 Nr. 4 beschrieben.

DC/DC-Wandler

Der DC/DC-Wandler G formt die 36 V Batteriespannung des Fahrzeugs in 12 V um, die von der Elektronik und dem sekundären EI-System (Leuchten etc.) verwendet wird. Der DC/DC-Wandler kann maximal 23 A bei 12 V abgeben. Er läuft ständig, wenn die Batteriepol aufgesetzt sind. Der DC/DC-Wandler verwendet die Sitzraumabdeckung als Kühlplatte.

Der DC/DC-Wandler ist in der Anleitung 1/5 Nr. 7 eingehend beschrieben.



Elektronikmodule im Sitzraum

A: Schraube, B: Schraube, C und D: Kabelbinder, E: Lademodul, F: Kühlgebläse, G: DC/DC-Wandler, H: Strombegrenzer, R2: Stromshunt

Der Strombegrenzer

Der Strombegrenzer H begrenzt den maximalen Batteriestrom des Fahrzeugs auf 120 A. Der Stromverbrauch wird dadurch geregelt, dass der Strom in der Motorsteuerung begrenzt wird. Der Strombegrenzer wird auch verwendet, um die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs einzustellen.

Sowohl der maximale Strom als auch die Höchstgeschwindigkeit können im Strombegrenzer eingestellt werden.

Der Strombegrenzer ist in der Anleitung 1/5 Nr. 1 eingehend beschrieben.